

Mitgliederversammlung der FBG Hinterland-Weinberg

Schalkau, 10.04.2026



THÜRINGENFORST



Gliederung

- 1. Vorstellung Revierleiter**
- 2. Aufforstungspflicht**
- 3. Beförsterungsvertrag/5. DVO**
- 4. Aktueller Holzmarkt**
- 5. Beitragsermäßigung SVLFG**
- 6. Ergebnisse Forstliches Gutachten 2025**
- 7. Waldwegebau**
- 8. Forstförderung**



Vorstellung RevL Schalkau-Süd

Forsting. Jakob König

- **ab 01. April 2026** komm. Leiter Revier Schalkau südl. B89
- **Tel.:** 03675 / 89780
- **Mobil:** 0173 / 6185 585
- **Mail:** jakob.koenig@forst.thueringen.de
- **Gem.:** Grümpen, Rückerswind, Almerswind, Bachfeld, Ehnes, Emstadt, Görzdorf, Katzberg, Roth, Schalkau, Selsendorf, Truckendorf

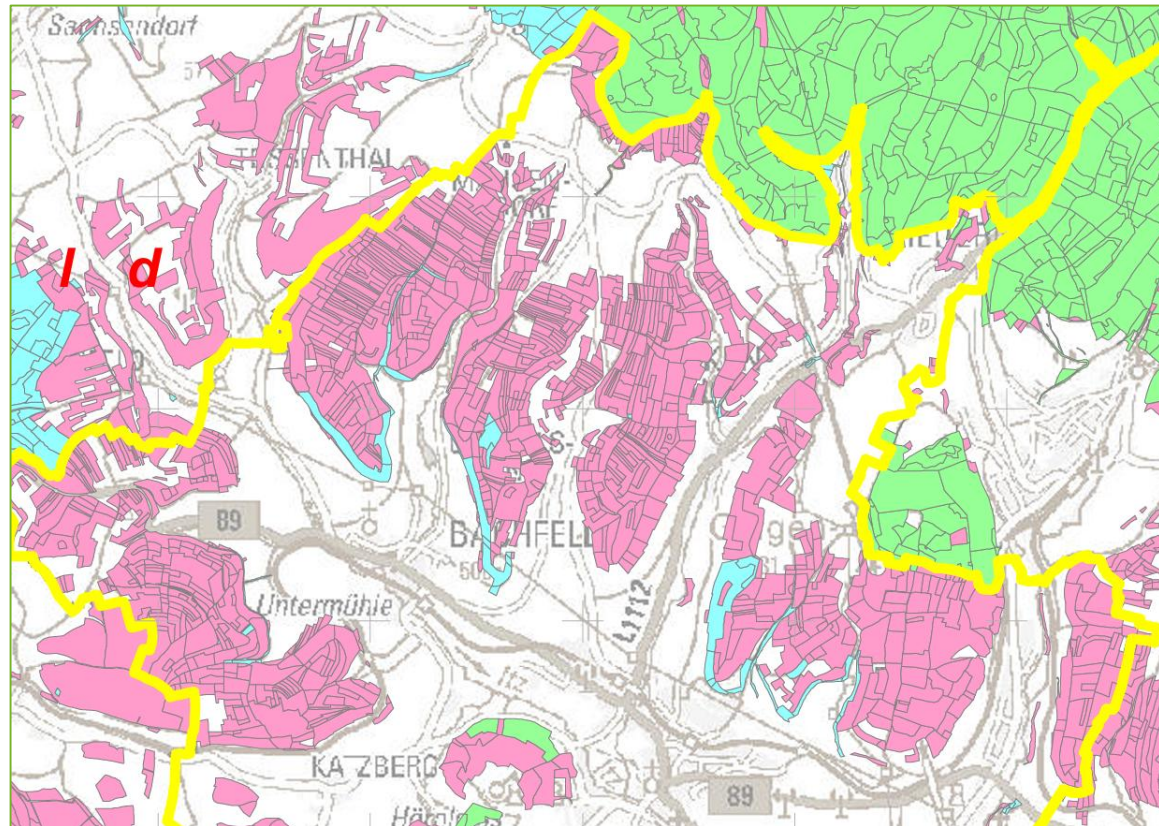




Vorstellung RevL Schalkau-Nord

Forsting. Christoph Fricke

- **ab 01. April 2026** komm. Leiter Revier Schalkau nörtl. B89
- **Tel.:** 03675 / 897817
- **Mobil:** 01520 / 6418 950
- **Mail:**
christoph.fricke@forst.thueringen.de
- **Gem.:** Grümpen, Welchendorf, Siegmundsburg, Bachfeld, Gundelswind, Mausendorf, Neundorf, Schalkau, Theuern, Truckenthal





THÜRINGEN**FORST**

Aufforstungspflicht



Aufforstungspflicht

- dramatische Änderung des Waldzustands seit 2018 durch Sturm, Dürre und Borkenkäfer
- aktuell ca. 12.000 ha Schadfläche im Landkreis
- Baumverjüngung ist überwiegend schon wieder vorhanden, oftmals über natürliche Wiederbewaldung durch die Baumarten Ahorn, Birke, Eberesche, Eiche, Buche, Fichte und Kiefer
- Umbau der Vorwälder mit Edellaubholz (Eiche, Ahorn, Kirsche) sowie Fremdländer (Douglasie, Roteiche)





Aufforstungspflicht

Gemäß § 23 Thüringer Waldgesetz sind

- kahlgeschlagene oder
- infolge Schadenseintritt unbestockte Waldflächen oder
- stark verlichtete Waldbestände

innerhalb von sechs Jahren wieder aufzuforsten.

Bei Naturverjüngung mit einer standort- und klimafolgengerechten Baumartenzusammensetzung **ist** innerhalb der sechs Jahre keine Wiederaufforstung nötig.

Aufforstungspflicht

- Die Pflicht zur Wiederaufforstung beinhaltet auch, Verjüngungen innerhalb von sechs Jahren flächendeckend mit der für eine künstlich anzulegende Kultur geforderten baumartenbezogenen Pflanzenzahl zu ergänzen.
- Die Kulturen und Verjüngung sind rechtzeitig und sachgemäß nachzubessern oder zu ergänzen, zu schützen und zu pflegen.
- In besonderen Fällen ist auf Antrag des Waldbesitzers eine Verlängerung der in Absatz 1 genannten Frist durch die untere Forstbehörde möglich.



Aufnahmestand zur Aufforstungspflicht

Im Staats- und Kommunalwald haben ab dem Jahr 2023 Forsteinrichter alle Waldflächen aufgenommen und u. a. eine Übersicht zu nicht bewaldeten (aufgeforsteten) Flächen erstellt.

- Im Jahr 2024 haben die Kommunen neue FE-Werke erhalten.
- Im Jahr 2025 hat das Forstamt Sonneberg für den Staatswald ein neues FE-Werk erhalten.
- **Ab dem Frühjahr 2026 prüft die untere Forstbehörde die Aufforstungspflicht im Privatwald.**



THÜRINGENFORST

Beförsterungsvertrag/5. DVO





Beförsterungsvertrag/5. DVO

§ 2 5. DVO zum ThürWaldG

- Zur besonderen Förderung (forsttechnische Leitung und Betrieb) privater Waldbesitzer kann eine Beförderung durch ThüringenForst beim zuständigen Forstamt beantragt werden
- Unter 50 ha Betriebsgröße werden Flächen eines Privatwaldbesitzers zum Gesamtbetrieb aufaddiert
- **Forsttechnische Leitung:** Planung & Überwachung des Betriebsvollzugs
- **Forsttechnischer Betrieb (Revierdienst):** Vollzug geplanter Maßnahmen
- Aktuell eine Anpassung der Verordnung durch das TMUENF in Bearbeitung



Beförsterungsvertrag/5. DVO

Beratung + Beratung + Beratung ...

Forsttechnische Leitung

- Aufstellung **jährlicher Wirtschaftspläne** einschl. fachliche Anleitung des Waldbesitzers
- Überwachung der Durchführung jährlicher Wirtschaftspläne
- **Durchführung erforderlicher Waldinspektionen**
- Information Waldbesitzer über forsttechnische/betriebswirtschaftliche Belange



Beförsterungsvertrag/5. DVO

jährl. Kostenstaffel im Privatwald – NUR forsttechn. Leitung (zzgl. Ust.)	<u>ohne FBG- Mitgliedschaft</u>	<u>mit FBG- Mitgliedschaft</u> (30% Rabatt; bis 250 ha FBG- Fläche)
über 0,5 bis 3 ha	3 €/ha	2,10 €/ha
über 3 bis 50 ha	4 €/ha	2,80 €/ha
über 50 ha	8 €/ha	5,60 €/ha



Beförsterungsvertrag/5. DVO

Forsttechnischer Betrieb

- **Auszeichnen** Waldbestände (und der Waldpflegen)
- Aushaltung und Aufnahme eingeschlagenen Holzes
- Anfertigung **Holzaufnahmebücher & Holzverkaufslisten**
- **Anleitung/Überwachung betriebstechnischer Arbeiten**
- Erhebung, Erfassung, Verarbeitung & Analyse forstbetrieblicher Sachdaten
- Erstellung der Entwürfe von Jahreswirtschaftsplänen
- **Kostenkalkulation** von Forstbetriebsarbeiten
- Hilfe bei der **Vergabe** von Forstbetriebsarbeiten an Dritte
- **Überwachung/Information im Forstschutzgeschehen**
- Sonstige forsttechnische/betriebswirtschaftliche Informationen



Beförsterungsvertrag/5. DVO

jährl. Kostenstaffel im Privatwald – forsttechn. Leitung & Betrieb (zzgl. Ust.)	<u>ohne FBG- Mitgliedschaft</u>	<u>mit FBG-Mitgliedschaft</u> (30% Rabatt; bis 250 ha FBG-Fläche)
bis 0,5 ha	keine Beförsterung	10 € (Festbetrag für 3 Jahre)
über 0,5 bis 3 ha	20 € (Festbetrag)	14 € (Festbetrag)
über 3 bis 10 ha	10 €/ha	7 €/ha
über 10 bis 50 ha	14 €/ha	9,80 €/ha
über 50 bis 100 ha	18 €/ha	12,60 €/ha
über 100 bis 200 ha	20 €/ha	14 €/ha
über 200 bis 500 ha	25 €/ha	17,50 €/ha
über 500 bis 1.000 ha	28 €/ha	19,60 €/ha
über 1.000 ha	33 €/ha	23,10 €/ha



Beförsterungsvertrag/5. DVO

Kosten

- Beförsterung kann für **drei Jahre** für gesamten oder Teile des Betriebes erfolgen (Betriebsgröße/Waldbesitz min. 0,5 ha)
- Mindestlaufzeit zwei Jahre (Kündigung nur aus wichtigen Gründen zulässig)
- anlassbezogene, **kostenpflichtige Übernahme von Einzelaufgaben** ebenso möglich (gesonderte Beantragung erforderlich)
- Kostenstaffelung nach Flächengröße (jeweils zum 01.01. des HH-Jahres)
- **um 30 % verringerte Kosten für Mitglieder in forstlichen Zusammenschlüssen (FBG/WG) bis 250 ha Betriebsgröße**



THÜRINGENFORST

Aktueller Holzmarkt





Aktueller Holzmarkt

- Fichte/Lärche/Douglasie:
 - » LAS frisch 2b+: bis zu 145 €/fm (insb. DGL; vgl. 2025: +45 €/fm)
 - » Fi LAS Cs 2b+: bis zu 125 €/fm (Käferholz ; vgl. 2025: +45 €/fm)
- Kiefer:
 - » LAS B/C 2b+: bis zu 100 €/fm (vgl. 2025: +20 €/fm)
- Nadelholz:
 - » LAS D / PAL: bis zu 115 €/fm (> 3m; vgl. 2025: +45 €/fm)
 - » Industrieholz: bis zu 50 €/fm (vgl. 2025: +7 €/fm)
- Laubholz (Industrie- & Brennholz):
 - » Buche: bis zu 62 €/fm (vgl. 2025: -8 €/fm)
 - » Hartlaub: bis zu 57 €/fm (vgl. 2025: -3 €/fm)
 - » Weichlaub: bis zu 35 €/fm (vgl. 2025: +/- 0 €/fm)



THÜRINGENFORST

Beitragsermäßigung SVLFG





Beitragsermäßigung SVLFG

- gem. § 123 SGB VII sind alle Waldbesitzer Mitglied der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG)
- Waldbesitzer < 0,25 ha können sich auf Antrag bei der SVLFG von der Mitgliedschaft befreien lassen
- Durch Beförsterungsvertrag mit ThüringenForst kann schriftlicher Antrag auf Beitragsermäßigung bei der SVLFG (**Postanschrift: SVLFG 34105 Kassel**) gestellt werden
- Nötige Anlagen: Kopie Beförsterungsvertrag & Eigenangaben des Waldbesitzer (zeitlicher Arbeitsumfang Revierdienst)
- gem. § 183 Abs. 3 SGB VII i. V. m. § 53 Satzung SVLFG ist Beitragsermäßigung bis maximal 50 % möglich, wenn für diese versicherungsfreie (oder bei einem anderen UV-Träger versicherte) Personen tätig werden (z. B. ThüringenForst-Personal)



Beitragsermäßigung SVLFG

Anerkannte Tätigkeiten:

- Kennzeichnung von Schadholz
- Auszeichnen der Waldbestände
- Waldinspektionen
- Durchführung Forstschutz
- Inventuraufnahme
- Wegebau
- Holzernte



Beitragsermäßigung SVLFG

Keine anerkannten Tätigkeiten:

- Aufstellung der Wirtschaftspläne
- Beratung der Waldbesitzer
- Kostenkalkulationen
- Buchhaltung/Bilanzierung
- Waldwertermittlung



THÜRINGENFORST

Forstliches Gutachten



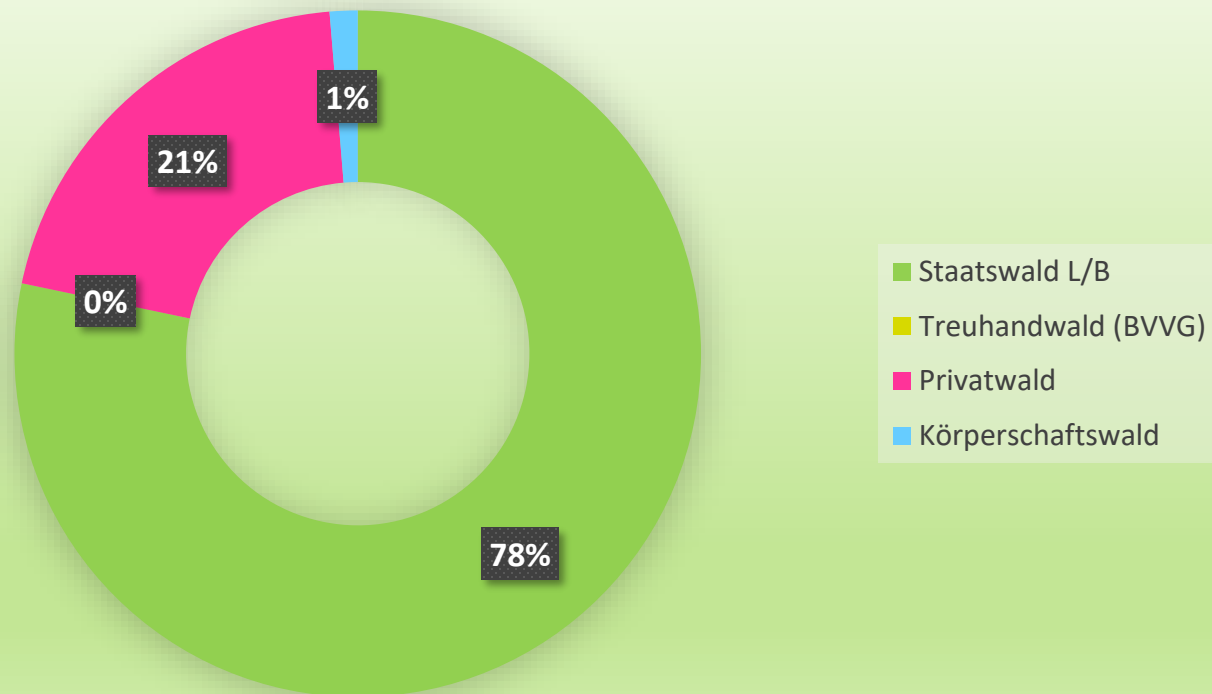


Forstliches Gutachten über den Waldzustand und eingetretene Wildschäden an Forstgrundstücken

Nach § 32 Abs. 1 des Thüringer Jagdgesetzes (ThJG) ist vor der Bestätigung oder Festsetzung der Abschusspläne der unteren Forstbehörde in der Beratung des Jagdbeirats Gelegenheit zu geben, sich auf der Grundlage eines im dreijährigen Turnus auf Kreisebene zu erstellenden forstlichen Gutachtens über den Waldzustand und eingetretene Wildschäden an forstlich genutzten Grundstücken zu äußern und ihre Auffassung zur Situation der Waldverjüngung darzulegen. **Die Äußerungen der unteren Forstbehörden, insbesondere zur Abschusshöhe, haben die unteren Jagdbehörden in ihren Entscheidungen zu berücksichtigen.**

Forstliches Gutachten

Waldeigentum im Landkreis Sonneberg



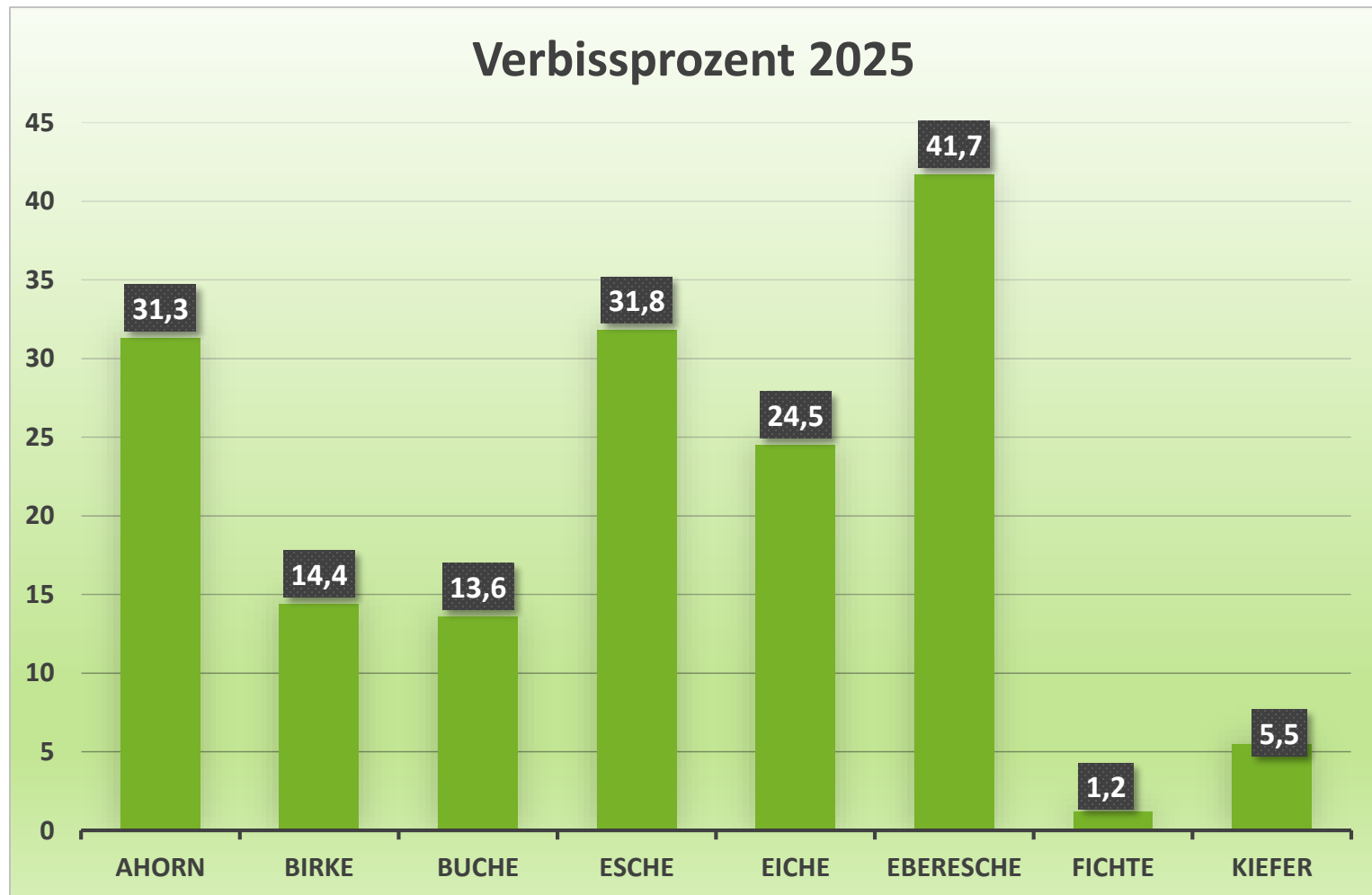
Forstliches Gutachten

- 150 ha-Raster (Aufnahme-Quadrant)
- Verbiss: 107 Stichproben
- Schäle: 82 Stichproben
- Aufnahme Verbiss: Trakt-Verfahren, Mindestgröße 0,3 ha, Bäume > 30 cm, ausreichende Anzahl (Rahmenpflanzverbände oder Naturverjüngung), Verbiss der Terminalknospe (Leittrieb), Fege- & Schlagschäden
- Aufnahme Schäle: 1 Baumbestand je Quadrant, > 4 cm BHD, Höhe > 5 m bis Borkenbildung der Rinde (im schälgefährdeten Alter von 10-40 Jahren)





Forstliches Gutachten





Forstliches Gutachten

Ergebnis 2025:

- **Verbiss** an Bestandesbildenden Hauptbaumarten Fichte, Kiefer und Buche zurückgegangen, Anstieg bei Eiche
- Verbiss an Misch- und sonstigen Baumarten zurückgegangen
- Verjüngung für artenreiche Mischbestände meist vorhanden (mind. 4 natürlich vorkommende Baumarten mit mind. 10 % Mischungsanteil),
Aufwuchs ist durch Jagd oder Zaun zu schützen.

Mischungsform	Verbiss 2022 [%]	Verbiss 2025 [%]
Bestandesbildende HBA	6,9	11,1
Mischbaumart	27,0	21,5
Sonstige Baumart	38,4	35,8



Forstliches Gutachten

Baumart	Verbiss 2019 [%]	Verbiss 2022 [%]	Verbiss 2025 [%]
Fichte	5,1	3,8	1,2
Kiefer	2,3	8,3	5,5
Buche	18,2	15,5	13,6
Eiche	13,6	22,6	24,5
Edellaubholz (Ahorn, Esche, Kirsche)	15,9	47,8	32
Sonst. Laubholz (Birke, Eberesche)	31,9	35,2	37,8

Forstliches Gutachten

- **Schälschäden** bei Fichte und Tanne noch zu hoch bzw. knapp oberhalb der tolerierten Grenze (1 %-Toleranz überschritten) - am Ende des schälgefährdeten Alters kein ausreichend gesunder Baumbestand mehr vorhanden
- In 75 % der Waldbestände liegen die Schälschäden unterhalb der Toleranzgrenze.



Bild: S. Graf

Baumarten(Waldeigentum)	Gefährdungszeitraum [Alter/Jahre]	Toleranzbreich [%]	Schäle 2025 [%]
Fichte/Tanne (SW)	$\geq 10 - \leq 40$	1	2,4
Fichte/Tanne (PW)	$\geq 10 - \leq 40$	1	5,1



Forstliches Gutachten

Jahresstrecken EJ FoA Neuhaus & SON 2023-26 (LK Sonneberg)

Jagdbezirk	Größe [ha]	Rehwild [Stück]	Rehwild [Stück/100ha]	Rotwild [Stück]	Rotwild [Stück/100ha]
Buch	138	19	13,8	0	0
Oerl	138	19	13,8	0	0
Isaak	346	43	12,4	0	0
Hütt	136	7	5,1	1	0,7
Thüringer Wald	21.867	602	2,8	416	1,9



Forstliches Gutachten

uFB-Empfehlung Abschussplan 2026-29 LK Sonneberg

Wildart	Oberland (innerhalb Rotwild- Einstandsgebiet)	Übergang zwischen Ober- und Unterland (innerhalb Rotwild-Einstandsgebiet)	Unterland (außerhalb Rotwild- Einstandsgebiet)
Rotwild	2,0 Stück/100 ha	1,5 Stück/100 ha	ohne Zahl
Rehwild	3,0 Stück/100 ha	7,0 Stück/100 ha	10,0 Stück/100 ha



THÜRINGENFORST

Waldwegebau





Waldwegebau

§ 25 des Thüringer Waldgesetzes

- Naturschutzbelange, Landschaftsbild, Waldboden & angrenzende Bestände dürfen nur soweit beeinträchtigt werden, wie zur Erschließung unbedingt erforderlich
- Wege-Neubau, -Ausbau & -Instandsetzung sind uFB vor Maßnahmenbeginn anzuzeigen
- Bei öffentlichem Interesse kann uFB Neubau/Unterhaltung von Waldwegen anordnen (ggf. mit privater Kostenübernahme)
- Waldwegebau ist grundsätzlich förderfähig
- Thüringer Richtlinie, B fördert bis zu 70 % u. U. bis zu 90 % der Ausgaben



Waldwegebau

Wegepflege

- Kosten 1-2 €/lfm
- alle 1-2 Jahre mit Wegepflegegerät
- ohne Materialeinbau



Waldwegebau

Wegeinstandsetzung

- Kosten 5-10 €/lfm
- Alle 3-4 Jahre
- mit Materialeinbau
- nur wenn keine Pflege erfolgte





Waldwegebau

Technologie

- Wege-Pflege (1x/Jahr) ist besser als Wege-Instandsetzung (1 x/Jahrzehnt)
- wassergebundene Bauweise mit Trag-, Deck- und Verschleißschicht
- Aufbau von grob- zu feinkörnig (z.B. 0/32 bis 8/16)
- ausreichende Breite (5 m) und Anlage von Seitengräben beachten (i. d. R. doppelseitig, am Hang einseitig hangzugewandt)
- abfallende Bankette sorgt für optimalen Wasserabfluss
- Seitenstreifen großzügig aufschneiden (von Gehölz befreien)



THÜRINGENFORST

Forstförderung





Forstförderung

Thüringer Landesprogramm zur Bewältigung der Folgen von Extremwetterereignissen im Wald (EU-Förderung, kurz LABE)

- Laufzeit: 28.10.2020 - 31.12.2027
- bietet Privatwaldbesitzern mit < 20 ha Waldbesitz in Thüringen
sehr günstige Förderkonditionen
- ohne Antragseinreichungsfrist -> **Wer zuerst kommt, mahlt zuerst!**
- https://umwelt.thueringen.de/fileadmin/Forst_und_Jagd_Fischerei/Forstwirtschaft/Waldbesitzer/Thueringer_Landesprogramm_Wald_bf.pdf



Forstförderung

Fördergegenstand	Zuschuss
2.1 Unterstützung waldbewirtschaftender Zusammenschlüsse und Kommunen	
2.1.1 Personalausgaben FBG, WG, Gemeinden	
forstfachlich ausgebildetes Personal	bis zu 90 %
nicht forstfachlich ausgebildetes Personal	bis zu 50 %
2.1.2 Spezialsoftware	bis zu 70 %, maximal 5.000 €
2.1.3 Gründung, Entwicklung FBG, WG	bis zu 90 %
2.2 Wiederherstellung naturnaher Waldgesellschaften in geschädigten Beständen	
Erwerb standorts- und herkunftsgerechtes Pflanz- und Saatgut	bis zu 100 %
Verjüngungsvorbereitung: Räumung, Bodenverwundung	700 €/ha
Verjüngungsvorbereitung: Mulchen	1.750 €/ha
Wildlingswerbung	0,25 €/Stück



Forstförderung

Fördergegenstand		Zuschuss
Pflanzung		0,60 €/Stück
Pflanzmarkierung mit 1,2 m hohen Stäben		0,80 €/Stück
Wildschutzzaunerrichtung	Rehwild	1,60 m hoch, 7,00 €/lfm
Wildschutzzaunerrichtung	Rotwild	2,00 m hoch, 10,00 €/lfm
Errichtung Hordengatter		2,00 m hoch, 13,50 €/lfm
Errichtung kompostierbarer Einzelschutz		1,2 - 1,5 m hoch, 4,60 €/Stück
		ab 1,8 m Höhe 6,00 €/Stück
Kulturpflege einmal / Jahr im 1. - 5. Jahr		700 €/ha
2.2.3 Kleingerätebeschaffung		bis zu 80 %
2.3 Weginstandsetzung		bis zu 70 %
2.4 Verkehrssicherung (Wege, Gebäude)		bis zu 90 %



Forstförderung

Thüringer Richtlinie zur Förderung forstwirtschaftlicher Maßnahmen (GAK-Förderung)

- Laufzeit: 17.11.2020 - 31.12.2029
- Letzte Änderung: **30.07.2025**
- Antragsfristen: abhängig von Maßnahme
- Anträge Maßnahme A, D, E **NOCH auf Papier**
- Anträge B, C, F, G, H, I **ONLINE**
<https://portia.thueringen.de>
- https://www.thueringenforst.de/fileadmin/user_upload/PDF/Forstfoerderung_Thueringer_Richtlinie/Richtlinie_Forstwirtschaftliche_Massnahmen.pdf



Forstförderung

- **Antragsfristen** Maßnahmen:
 - A (Waldbewirtschaftung),
 - D (Erstaufforstung) und
 - E (Bewältigung von Extremwetterereignissen) seit 05.02.2026 **außer Kraft** gesetzt
 - Bewilligung nach Antragsprüfung und haushaltsrechtlichen Vorgaben
- Antragstellung: **schriftlicher Antrag auf Papier**



Forstförderung

- **Antragsfristen** Maßnahmen C (FBGen & Waldgenossenschaften), B (Forstlicher Wegebau), F (Waldschutz), G (Waldumweltmaßnahmen), H (Bodenschutzkalkung), I (Wiederaufforstung & Pflege)
- Antragstellung nur **ONLINE** über www.portia.thueringen.de

Erfassung	Einreichung	Maßnahme
bis 15. August	bis 30. September	C im Vorjahr
bis 01. April	bis 15. Mai	B F G H I Lfd. Jahr, 1. Bewilligung
bis 15. Mai	bis 30. Juni	B F G H I Lfd. Jahr, 2. Bewilligung
bis 15. August	bis 30. September	B F G H I für Folgejahr



Forstförderung

Fördergegenstand	Zuschuss ALT (2021-25)	Zuschuss NEU (2025-29)
A Naturnahe Waldbewirtschaftung		
A 2.1 Vorarbeiten: Standortgutachen, Analysen	bis zu 80 %	bis zu 80 %
FBG, WG: Ausarbeitung Waldbewirtschaftungsplan	bis zu 80 %	bis zu 80 %
A 2.2.1 Waldumbau: Erwerb Pflanz- & Saatgut *	bis zu 70 %	bis zu 75 %
ausschließlich standortheimisch *	bis zu 85 %	bis zu 85 %
Wildlingswerbung *	0,20 €/Stück	0,21 €/Stück
Markierungsstäbe, min. 1,20 m hoch	0,55 €/Stück	0,60 €/Stück
Kulturvorbereitung (Räumung, Bodenverwundung)	490 €/ha	530 €/ha
streifenweises Mulchen	1.250 €/ha	1.300 €/ha
Pflanzung *	0,45 €/Stück	0,47 €/Stück
Saatgutausbringung auf Waldfläche *	480 €/ha	510 €/ha
* in den ersten 5 Jahren bei Nachbesserungsbedarf Beantragung wiederholt möglich		



Forstförderung

Fördergegenstand A 2.2.1 Waldumbau	Zuschuss ALT (2021-25)	Zuschuss NEU (2025-29)
Errichtung Wildschutzzaun Rehwild (1,60 m hoch) *	5,00 €/lfm	5,40 €/lfm
Errichtung Wildschutzzaun Rotwild (2,00 m hoch) *	7,10 €/lfm	7,70 €/lfm
Errichtung Hordengatter (2,00 m hoch) *	9,60 €/lfm	10,30 €/lfm
Errichtung Einzelschutz (1,20 - 1,50 m hoch) *	3,20 €/Stück	3,50 €/Stück
Errichtung Einzelschutz (> 1,80 m hoch) *	4,20 €/Stück	4,50 €/Stück
Kulturpflege, 1 x / Jahr im 1. - 5. Jahr	500,00 €/ha	550,00 €/ha
A 2.2.3 Naturverjüngungsverfahren		
Bodenverwundung	490,00 €/ha	510,00 €/ha
Entwicklung, Sicherung von Naturverjüngungen	1.250 €/ha	1.120,00 €/ha
A 2.3 Jungbestandspflege (Jungwuchs, Dickung)	475,00 €/ha	475,00 €/ha
* bei hohen Wilddichten auch für Naturverjüngungsverfahren förderfähig		



Forstförderung

Fördergegenstand	Zuschuss ALT (2021-25)	Zuschuss NEU (2025-29)
A 2.4 bodenschonende Holzernte		
A 2.4 bodenschonende Holzernte * (Seilkran, Pferd)		bis zu 65 %**
abfuhrbereites Rücken bis Polterplatz	16,00 €/fm	10,40 €/fm *
vorliefern, anrücken im Bestand *	8,00 €/fm	5,60 €/fm *
* nur noch im laufenden Jahr 2026 förderfähig		
** der zusätzlichen Ausgaben für den Einsatz bodenschonender Spezialtechnik		
B 2 Forstwirtschaftlicher Wegebau		
Neubau, Befestigung, Brücken, Betriebe < 1.000 ha	bis zu 70 %	bis zu 70 %
Kaum Struktur oder Ertrag, Betriebe < 20 ha	bis zu 90 %	bis zu 90 %
Neubau, Befestigung, Brücken, Betriebe > 1.000 ha	bis zu 42 %	bis zu 42 %
Kaum Struktur oder Ertrag, Betriebe > 1.000 ha	bis zu 54 %	bis zu 54 %



Forstförderung

Fördergegenstand C Forstwirtschaftliche Zusammenschlüsse	Zuschuss ALT (2021-25)	Zuschuss NEU (2025-29)
C 2.1 Waldpflegevertrag		
Je Waldpflegevertrag bis zu 2 ha im Jahr	130 €	130 €
> 2 ha bis einschließlich 5 ha	65 €/ha	65 €/ha
> 5 ha bis einschließlich 10 ha	50 €/ha	50 €/ha
> 10 ha bis einschließlich 25 ha	40 €/ha	40 €/ha
> 25 ha bis einschließlich 50 ha	30 €/ha	30 €/ha
> 50 ha bis einschließlich 75 ha	20 €/ha	20 €/ha
> 75 ha bis einschließlich 100 ha	15 €/ha	15 €/ha
> 100 ha bis einschließlich 150 ha	10 €/ha	10 €/ha
> 150 ha bis einschließlich 200 ha	8 €/ha	8 €/ha
für Waldpflegeverträge > 200 ha wird keine Förderung gewährt		



Forstförderung

Fördergegenstand C Forstwirtschaftliche Zusammenschlüsse	Zuschuss ALT (2021-25)	Zuschuss NEU (2025-29)
C 2.2 Mitgliederinformation und -aktivierung		
Ausgaben für Werbung, Beitritt, Information, Aktivierung von Neumitgliedern	einmalig 100 €/Neumitglied	einmalig 100 €/Neumitglied
Ausgaben für die Information und Aktivierung von Bestandesmitgliedern	20 €/Mitglied/Jahr	20 €/Mitglied/Jahr
C 2.3 Zusammenfassung Holzangebot > 25 % Kleinprivatwald (< 50 ha / Person)		
Anstellung forstlich ausgebildeten Personals mit mindestens Bachelor oder ähnlichem Abschluss	bis zu 2,00 €/fm	bis zu 2,00 €/fm
Anstellung nicht forstlich ausgebildeten Personals, zur eigenständigen Holzvermarktung befähigt	bis zu 1,50 €/fm	bis zu 1,50 €/fm
Anstellung nicht forstlich ausgebildeten Personals, Kleinprivatwald < 25 %,	bis zu 1,00 €/fm	bis zu 1,00 €/fm



Forstförderung

Fördergegenstand C Forstwirtschaftliche Zusammenschlüsse	Zuschuss ALT (2021-25)	Zuschuss NEU (2025-29)
C 2.4 Professionalisierung von Zusammenschlüssen		
Ausgaben für Personal und Geschäftsplanerstellung		
1. Förderjahr	bis zu 90 %	bis zu 90 %
2. Förderjahr	bis zu 80 %	bis zu 80 %
3. Förderjahr	bis zu 70 %	bis zu 70 %
4. Förderjahr	bis zu 60 %	bis zu 60 %
5. Förderjahr	bis zu 50 %	bis zu 50 %
C 2.5 Aus- und Fortbildung Beschäftigter u Vorstand	bis zu 60 %	bis zu 60 %
D Erstaufforstung: Kulturvorbereitung, -begründung, Sicherung, Nachbesserung, Waldrandgestaltung.	bis zu 100 %	bis zu 100 %



Fördergegenstand E Bewältigung Extremwetterereignisse	Zuschuss ALT (2021-25)	Zuschuss NEU (2025-29)
E 2.1 Überwachung, Vorbeugung, Bekämpfung von Schadorganismen		
Sachmittel (Lockstoffe/Fallen), Unternehmereinsatz	bis zu 80 %	bis zu 80 %
Vorhaben von Waldbesitzern < 20 ha	bis zu 90 % *	bis zu 90 % *
E 2.2 Anlage und Betrieb Holzlagerplätze		
Sachmittel, Errichtung, Pacht, Betrieb, Unterhalt	bis zu 80 %	bis zu 80 %
Vorhaben Waldbesitzer < 20 ha, keine Sachmittel	bis zu 90 % *	bis zu 90 % *
E 2.3 Waldbrandprävention		
a) Kauf geeigneter Sachmittel, b) Anlage feuerhemmender Schutzstreifen (Laub) c) Vorbereitung, Errichtung, Unterhalt von Schneisen d) Teich Anlage, Erweiterung + Löschwasserentnahme	a) – d) bis zu 80 % < 20 ha bis zu 90 % *	a) – d) bis zu 80 % < 20 ha bis zu 90 % *
* nur noch bis 31.12.2028		



Fördergegenstand F Vorbeugung gegen Kalamitäten	Zuschuss ALT (2021-25)	Zuschuss NEU (2025-29)
F 2.1 Maschinenweganlage in gefährdetem Wald	bis zu 70 %	bis zu 70 %
F 2.2 Materialbeschaffung und Umsetzung von:		
a) Schadinsekt Kontrolle & Bekämpfung (	bis zu 70 %	bis zu 70 %
b) Flächenräumung gefährdeten Restholzes	bis zu 70 %	bis zu 70 %
G Investive Waldumweltmaßnahmen für den Arten- und Lebensraumschutz		
a) Renaturierung, Revitalisierung WLRT, Habitat, Bio	bis zu 90 %	bis zu 100 %
b) Neuanlage, Sicherung, Entwicklung, Pflege	bis zu 90 %	bis zu 100 %
c) Herstellung spezieller Lebensraumstrukturen	bis zu 90 %	bis zu 100 %
d) Sicherung bedeutender Strukturelemente	bis zu 90 %	bis zu 100 %
e) Begleitarbeiten (Planung, Öffentlichkeitsarbeit)	bis zu 90 %	bis zu 100 %

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

**Wir stehen Ihnen nun für Rückfragen zur
Verfügung!**



THÜRINGENFORST